



Dreijahresplan

2020-2023

Auf dem Weg zu einem wertschätzenden Miteinander

Im Schuljahr 2018/2019 wurde vom Lehrerkollegium das Thema „Respekt“ zum Schwerpunkt des Dreijahresplans 2020-2023 gewählt und beschlossen.

Ausgehend von diesem Schwerpunkt und aufgrund unterschiedlicher Rückmeldungen der einzelnen Gremien der Grundschulen und der Mittelschule hat die Steuergruppe die Formulierung „*Auf dem Weg zu einem wertschätzenden Miteinander*“ gewählt.

Diese Formulierung wurde vom Lehrerkollegium als Leitgedanke für den Dreijahresplan 2020-2023 am 15. Oktober 2019 beschlossen.



Welche Werte leben wir?

Wir gehen wertschätzend miteinander um

Wir überprüfen die **Schulordnung** und setzen sie konsequent um.

Die Schulordnung jeder Schule wird gesichtet, überprüft und ergänzt.

Beispiele

- Sprache: wir gendern die Nomen (z. B. SchülerInnen, MitarbeiterIn)
- oder wir nennen die beiden Formen falls das Gendern nicht möglich ist
 - Grüßen: Lehrpersonen, Schulwartinnen, Mitarbeiter/innen für Integration, Verwaltungspersonal haben **Vorbildfunktion**.
 - Siezen: In der GS siezen die Kinder Lehrer bereits in der 1. Klasse.../soll diskutiert werden
 - Ich gehe mit meinen Mitschüler/innen, Kolleg/innen, respektvoll, höflich,um...

Wer? AG Schulordnung

Initiativen der Fachgruppe literarische Fächer

- Respekt und Höflichkeit auf allen Ebenen
- Erarbeitung von Gesprächsregeln im Klassenverband
- Werteerziehung
- Kreisgespräche, Gespräche, Lektüre, Textinterpretation
- Inhaltliche Auseinandersetzung mit den Themen in den verschiedenen Fächern
- In den Klassenratssitzungen mit Eltern werden die Themen Respekt und Höflichkeit thematisiert.
- Aussagen (Weisheiten) zu den Werten Respekt und Höflichkeit veranschaulichen
- Wir kümmern uns um den Aufbau des ZIB
- Durchführung eines ESF- Projekts durch die Sozialpädagogin

Initiativen der Fachgruppe Englisch

- **Respekt und Höflichkeit:** allgemeine Höflichkeitsformen und respektvolles Verhalten werden eingefordert
- **Werteerziehung:** Culhum studies: z.B. Rassismus, Akzeptanz gegenüber anderen Kulturen, Landeskunde
- **Aktuelles Geschehen** wird im Unterricht behandelt z.B. Greta Thunberg, Fridays for Future
- Arbeiten in Kleingruppen, wenn möglich **Teamteaching**

CULHUM ist unser Kofferwort für „cultural“ und „human“ studies.

Kernthema unserer Arbeit ist es, den Schatz der **kulturellen Vielfalt** aufzuzeigen und gleichsam von den Bedürfnissen des einzelnen (Selbsterkenntnis durch Mindfulness), der eigenen Familie und Kultur ausgehend, auf die Gemeinsamkeiten aller Menschen zu schließen, auf **allgemeingültige Bedürfnisse**, Rechte, Träume oder Sorgen. *Last but not least* ist uns das Thema der Verantwortung, sich selbst und der Umwelt gegenüber, ein großes Anliegen; z.B. wird respektloses Verhalten sofort unterbunden, die Ursache thematisiert und durch gezieltes Empathie-training nahegelegt.

Der Fremdsprachenunterricht öffnet Türen und Fenster zu neuen Realitäten, die durch umfangreiches Unterrichtsmaterial je nach Altersstufe und Sprachkenntnis der Schüler, erarbeitet werden können. Die SchülerInnen sollen die Möglichkeit erhalten, ihre Interessen einzubringen, Themen selbstständig auszuarbeiten (z.B. durch peer-learning) und schließlich ihr Produkt der Klasse vorzustellen. Themen aus dem kulturellen Bereich, wie „Food around the world“ oder „The school-system in English speaking countries“ könnten z.B. mit PowerPoint-Unterstützung präsentiert werden. Soziale Themen, wie Rassismus, Freundschaft, Mobbing oder z.B. lustige Missverständnisse aufgrund sprachlicher Barrieren, werden oft gerne von den SuS in Form eines Rollenspiels dargestellt.

Initiativen der Fachgruppe Italienisch

- Aufnahme des Bereiches in die curriculare Planung durch die Themen Rassismus, Diskriminierung, Mobbing, Umweltverschmutzung. Auswahl der gewählten Inhalte im Hinblick auf Respekt und Höflichkeit sowie Werteerziehung
- Null-Toleranz bei rassistischen und sexistischen Ausdrücken/Verhalten: Bei solchen Fällen:
 - 1) sofortige Reaktion der LP
 - 2) die LP thematisiert die Bedeutung und Wirkungen von solchen Wörtern/Verhalten in der Klasse und erklärt sie ausgehend von verschiedenen Perspektiven (historisch, politisch, wissenschaftlich...).
- Teilnahme an die theaterpädagogische Veranstaltung „Tutti – Solo: Führen – Geführt-Werden, Nähe – Distanz, Gemeinschaft erleben und trotzdem Individuum bleiben. Ich und Gemeinschaft bewusst erkennen.“
- Workshop über das Thema “Vorurteile und Rassismus”
- Treffen mit den Fachkollegen L1 und L2 zwecks Mehrsprachigkeit.

Initiative der Fachgruppe Italienisch

- „laboratorio“ sulla discriminazione e visione di un film sullo stesso tema
- tema rispetto: viene svolto da tutti i docenti a livello curricolare nel loro programma
- sul tema immigrazione si chiede la collaborazione dei centri linguistici per gli alunni con forti difficoltà in italiano

Initiativen der Fachgruppe Sport

1/3

- **Respekt im Sportunterricht**
 - Fairness gegenüber dem Gegner
 - Achtung gegenüber dem Schiedsrichter
 - Respekt gegenüber dem Sportlehrer, Schulwarten und Eltern
 - Respekt und Achtung unter den eigenen Spielern
 - Einhalten und Akzeptieren der Spielregeln
 - Akzeptanz der Regeln des Sportunterrichts und eines guten Zusammenlebens
 - Übernahme von Verantwortung
 - Wahrnehmung von Rechten und Pflichten, was kann ich für die Gemeinschaft tun?

Initiativen der Fachgruppe Sport 2/3

- **Respektlosigkeit im Sportunterricht**
 - Verletzen des Gegners
 - Nichtanerkennen und Beschimpfen des Schiedsrichters
 - Negieren der Anweisungen des Sportlehrers
 - Absichtliches Verlieren
 - Überhebliches Auftreten als Sieger

Was ich im Sport lerne kann ich auch auf andere Lebensbereiche übertragen!

Initiativen der Fachgruppe Sport

3/3

- **Fair Play**
 - Achtsames Verhalten gegenüber sich selbst, dem Gegner und der Umwelt
 - Faires Verhalten setzt Fähigkeiten voraus: Ehrlichkeit, Selbstvertrauen, Rücksichtnahme, verlieren und gewinnen können
 - Nicht zu sehr auf Sieg/Niederlage fokussieren
 - Zusammenarbeit innerhalb der Mannschaft
 - Der Sportlehrer als Vorbild
 - Selbstständigkeit und Verantwortungsgefühl

Initiativen der Fachgruppe Mathematik- Naturwissenschaften

- Die Fachgruppe möchte aus dem Dreijahresplan besonders folgende Themen behandeln:
 - Umweltschutz
 - Klimaschutz
 - Umgang mit Ressourcen
 - Berechnungen und Interpretation statistischer Aussagen – besonders in Kleingruppen und in Form von TT

Initiativen der Fachgruppe Kunst

- Das Thema „Respekt“ kann im Kunstunterricht immer wieder aufgegriffen werden
 - Jeder Schüler, jede Schülerin setzt sich im Laufe des Schuljahres mit den Werken anderer auseinander. Es stellen sich immer wieder Fragen, wie: „Wie setzen sich andere Künstler/innen mit bestimmten Themen auseinander?“, „Warum kann ein Werk, das ich nicht als „schön“ empfinde, trotzdem „Kunst“ sein?“, „Wie kann ich künstlerische Werke als solche respektieren und das künstlerische Schaffen dahinter erkennen?“
 - Die Schüler/innen aller Klassen werden im Laufe des Schuljahres bei einer praktischen Arbeit (Malen/Zeichnen/plastisches Arbeiten oder multimediales Arbeiten) dazu aufgefordert, sich konkret mit dem Thema „Respekt“ auseinanderzusetzen.

Initiativen der Fachgruppe Religion

Die zentralen Punkte der Lehrpersonen:

- Stärken der Selbstkompetenzen
- Persönliche Entfaltung im Religionsunterricht
- Diskussionen nach Interessen der Schüler/innen
- Pluralität der Glaubensvorstellung
- Anwendung verschiedener Lernmethoden und -formen

Vorschläge der Fachgruppe Musik Respekt

- Es wird Wert darauf gelegt, die Stunde mit einem Begrüßungsritual zu beginnen, die SchülerInnen stehen auf und erwidern den Gruß der Lehrperson
- Ebenso sollte dies bei der Verabschiedung so gehandhabt werden.
- Schimpfwörter haben sofortige Disziplinarmaßnahmen zur Folge
- Es könnten externe Experten/innen zum Thema „richtige Kommunikation“ untereinander eingeladen werden
- Rollenspiele: Situationen in welchen man wie reagiert/reagieren sollte
- Fachbereich Musik: Songs, welche für Menschenrechte und liebevollen Umgang miteinander sprechen

Initiativen der Fachgruppe Technische Erziehung

- Schwerpunkte: RESPEKT, Wertschätzung und Werteerziehung im Schulalltag
- Für Freundlichkeit und ehrliches Lob nehmen wir uns immer Zeit
- Keine bedingungslose Freundlichkeit, aber durch wertschätzenden Umgang miteinander werden die Schüler/innen persönlich und in ihrem Lernverhalten gestärkt
- Anerkennendes und freundliches Verhalten stärkt die sozialen Kompetenzen und die Motivation der Schüler/innen

Initiativen der Fachgruppe Technische Erziehung

Im praktischen Werkunterricht legen wir besonderen Fokus auf:

- Pflégliche und fachgerechte Verwendung von Gemeinschaftsgut, Werkzeugen und Maschinen
- Sparsamer, verantwortungsbewusster und umweltbewusster Einsatz von Werkstoffen und Verbrauchsmaterialien
- Wir legen besonderen Wert auf Umweltschutz und korrekte Mülltrennung

Wir respektieren unterschiedliche Kulturen und Religionen

- **Migration – Wir erarbeiten ein Konzept**
 - Aufnahme
 - Gezielte Sprachförderung.....
 - Wir lernen unterschiedliche Kulturen und Religionen kennen
 - Begleitung durch die Dienststelle
 - Schulinterne Fortbildung zu ausgewählten Themen
 - Vermeidung rassistischer, fremdenfeindlicher und sexistischer Ausdrücke „Null-Toleranz“
- **Wer? AG Migration**

Wir schützen unsere Umwelt

- Wir trennen den Müll. (Kartonbehälter in allen Klassen- und Spezialräumen)
- Wir vermeiden Plastik und Müll an allen Schulen.
- Wir schätzen die Natur.
- Wir halten das Schulgebäude und den Pausenhof sauber.
- Wir sparen Energie und Wasser.
- **Wir überprüfen alltägliche Gewohnheiten.**

Initiativen der Grundschulen

Umwelt

- Umweltprojekt: Kinder gestalten Zukunft - Focus Plastik
- Plastikkoffer, Plastikwerkstatt
- Wasser-Leben
- Wiesenwerkstatt
- Vogelwerkstatt Flugvogelschau
- Naturmuseum Wald und Tier
- Naturmuseum Mondausstellung
- Bienenmuseum

Initiativen der Grundschulen Umwelt

- Schülertag in der Gärtnerei
- Jeder kann die Welt verändern
- Mit Bäuerinnen wertvolle Lebensmittel erleben
- Thementag „Natur erleben St.Cyrill, Raier Moos
- Klimareise
- Ökopause
- Baumfest

Entwicklungsschwerpunkte

- Erarbeitung eines Konzepts zum Thema „Digitale Bildung“
 - Erarbeitung eines Curriculums der Medienkompetenzen von der 1. Klasse bis zur 3. Klasse MS
 - Erarbeitung und Umsetzung von didaktischen Lernpaketen “Computerführerschein“ MS
 - Begleitung durch die Dienststelle Innovation und Beratung...(Digi-Coach Engl Angelika)
 - gezielte schulinterne Fortbildungen
 - Tablet-Klassen ?
 - Mithilfe und Beratung „Lernen und Raum“ neue Mittelschule

Wer? AG Digitale Bildung GS und MS- Leitung Karlheinz Sparber

Bezirk Eisacktal/Wipptal: Engl Angelika

- GSP Brixen 1 V. Goller (Grundschule)
- Steckenpferde:
 - Erprobte Praxisbeispiele vorstellen und weiterentwickeln
 - Erlernen des Einsatzes und Umganges verschiedener digitaler Medien, Programmen, Apps, Tools, Plattformen... (Grundschule)
- Einsatz von Tablets im Unterricht (Grundschule)
- Erstellen von Unterrichtsmaterialien **mit** den Schülern (Freie Arbeit)
- Internetrecherche Grundschule, Nutzung der Medien bei Präsentationen, Arbeiten im Blog
- Arbeiten mit interaktiven Tafeln
- Programmieren im Unterricht
 - Cody Roby, Lego WeDo, ScratchJr, Scratch, Pro Bot, Blue Bot. Code.org...
- Beratung bei der Auswahl von Materialien



Initiativen der Fachgruppe Englisch: Digitale Bildung

- **Medienkompetenzen:** Powerpoint-Präsentationen in den 3. Klassen, Youtube im Unterricht
- **Didaktische Lernpakete:** lernen.c-link.it typinclub.com (tippen lernen)
- **Gesundheitsförderung:** Yoga, Meditation und Konzentrationsübungen (Mindfulness)
- **Fachcurricula:** 1 Fachgruppensitzung mit Grundschullehrern

Entwicklungsschwerpunkte

- **Förderpädagogische Unterstützung in der Schuleingangsphase GS**
 - Erarbeitung und Umsetzung Konzept **eigene AG**
- **Mehrsprachigkeit:** Erarbeitung eines Konzepts zur **Sprachenförderung / eig. AG**
- **Migration:** Erarbeitung Konzept entspr. den neuen Herausforderungen/ **eig. AG**
- Ausbau des **altersgemischten Lernens- AG Unterrichtsentwicklung GS**
- **Aufbau ZIB- Mitarbeiter Direktorin**

Entwicklungsschwerpunkte

- **Gesundheitsförderung GS und MS :**
 - WPF: Öffnung gegenüber Sportvereinen und verstärkte Zusammenarbeit ..
- **Lernen und Raum:**
 - mit Blick auf Umbau MS und innovative Unterrichtsentwicklung
- **Fachcurricula :**
 - stufenübergreifende Absprachen mit dem Ziel fließender Übergänge:
- **Begleitung von Junglehrpersonen**
 - Erstellung eines Programms für Supplenzlehrpersonen durch Tutorinnen und Tutoren